



Postanschrift: Stadt Salzgitter · Postfach 10 06 80 · 38206 Salzgitter

# Stadt Salzgitter

## Der Oberbürgermeister

Joachim-Campe-Straße 6 - 8

38226 Salzgitter

Datum

14.09.2016

Allris-Freigabe durch:

10.1/Fr. Schinke

### **An die Fraktionen des Rates der Stadt Salzgitter**

D/ den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis

### **Beantwortung von Anfragen (5658/16-AW) nichtöffentlich**

**Telefonbuch der Stadt Salzgitter; Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 01.09.2016  
in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.09.2016**

### **Mitteilung:**

#### **Vorbemerkung:**

Bis zum Jahr 2012 wurde das Handbuch und Fernsprechverzeichnis der Stadt Salzgitter durch einen spezialisierten Verlag gedruckt. Dazu wurden jeweils die Word-Dateien der Vorgänger-Version an die Organisationseinheiten übersendet und dort überarbeitet. Diese Dateien mussten anschließend zentral zusammengefasst und angepasst und dann an den Verlag zum Drucken versendet werden. Da dies einen erheblichen manuellen Aufwand erforderte, konnte das gedruckte Telefonbuch nur ca. alle zwei Jahre neu erstellt werden. Um für den internen Gebrauch aktuellere Informationen bereitstellen zu können, wurde im Fachgebiet 10.3 eine Datenbank entwickelt, die im Intranet der Stadtverwaltung als stets aktuelles Telefonverzeichnis durchsucht werden kann. Durch weitere Anpassungen ist es nun möglich, aus dieser Datenbank auch eine Druckversion des Telefonbuchs zu erzeugen, die in Aufbau und Informationsgehalt dem ursprünglichen ‚roten‘ Telefonbuch entspricht. Damit können aktualisierte Fassungen der Druckversion jederzeit, ohne Umweg über einen externen Partner und unter deutlicher Reduzierung der Kosten und des manuellen Aufwandes erstellt werden.

Dies vorangestellt, beantwortet die Verwaltung die Anfrage der SPD-Ratsfraktion wie folgt:

#### **Sachverhalt:**

Seit einigen Jahren wird keine Druckversion des städtischen Telefonbuchs (inklusive ihrer Gesellschaften) mehr aufgelegt. Es ist seitdem aber auch keine Alternative (z. B. Online-Zugriff oder PDF-Datei) für Dritte angeboten worden. Das wird von vielen Seiten beklagt.

Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Ratsfraktion um Beantwortung folgender Fragen:

**Frage 1:**

Warum hat die Stadt Salzgitter - in welcher Form auch immer - kein für alle Bürgerinnen und Bürger, Behörden und andere Nutzer einsehbares Telefonverzeichnis?

**Antwort der Verwaltung:**

Auf der städtischen Internet-Seite salzgitter.de sind alle Fachdienste und Aufgaben der Stadtverwaltung aufgeführt und jeweils mit Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefon- und Fax-Nummer) versehen. Auf die Bekanntgabe von Namen zuständiger Bediensteter wird bislang aus datenschutzrechtlichen Gründen sowie aus Sicherheitserwägungen verzichtet. Die Verwaltung wird diese Entscheidung in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Städtetag und der Praxis der anderen kreisfreien Städte bis Ende des Jahres 2016 noch einmal überprüfen.

**Frage 2:**

Warum ist das vorhandene Online-Telefonbuch nicht von außen einsehbar?

**Antwort der Verwaltung:**

Das Online-Telefonbuch ist eine eigenentwickelte Datenbank im Intranet der Stadtverwaltung. In der vorliegenden Form ist eine Öffnung des Netzes für den Zugriff von außerhalb aus technischen Gründen und zur Wahrung der Datensicherheit des städtischen Netzwerkes nicht möglich.

**Frage 3:**

Warum sind die Zugriffszeiten auf das Online-Telefonbuch verhältnismäßig lang?

**Antwort der Verwaltung:**

Technisch bedingt wird die vollständige Telefonbuch-Datenbank beim Start der Intranet-Seite einmal vollständig geladen. Dieser Prozess wird durch einen Lade-Balken angezeigt. Anschließend erfolgt die Ausgabe beliebiger Suchergebnisse schon bei der Angabe des Suchbegriffes und ohne Verzögerung.

**Frage 4:**

Warum gibt es keine PDF-Version des Online-Telefonbuches, die bspw. anderen öffentlichen Stellen und Verbänden (z.B. Job-Center, Arbeitsagentur, Wohlfahrtsverbände) zur Verfügung gestellt werden kann?

**Antwort der Verwaltung:**

Das Online-Telefonbuch ist eine Datenbank, deren Daten zunächst mit manuellem Aufwand in das Format einer druckbaren Datei gebracht werden müssen. Eine vorläufige Druckversion des Telefonbuchs wurde im August 2016 erstellt. Da die Ergebnisse der Kommunalwahl für das aktualisierte Verzeichnis der Ratsmitglieder abzuwarten sind, kann eine interne Veröffentlichung frühestens Ende September 2016 erfolgen. Die Weitergabe der Ausdrücke an die bekannten Verteilerlisten ist vorgesehen. In welcher Form auch Dateien - gegebenenfalls unter Verwendung von Vertraulichkeitsklauseln - weitergegeben werden können, wird zurzeit datenschutzrechtlich geklärt.

gez. Frank Klingebiel